

Anleitung zur Bandkürzung von Keramikbändern

1. Festlegung der benötigten Bandlänge

Zum Kürzen des Bandes benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- ein Maßband
- ein Punzen mit Stift-Durchmesser 0,8 mm, Stift-Länge ca. 15 mm, mit Kunststoff-Schutzring (siehe Bild 1.1)
- einen kleinen Hammer
- eine Unterlage
- eine Auflage

Legen Sie das Maßband um das Handgelenk und messen Sie den Umfang. Achten Sie darauf, dass das Maßband nicht zu straff angelegt wird, damit das Armband später bequem am Handgelenk liegt.

Um das Band eventuell noch besser an den Umfang anpassen zu können, befindet sich ein Kurzglied im Band.

Mit Hilfe der unten stehenden Tabelle, können Sie nun die zu kürzenden Keramikglieder ablesen. Beispiel: Der Umfang der vollständigen Uhr beträgt 20 cm, der gemessene Armumfang beträgt 17,1 cm. Somit sind 4 Keramikglieder + 1 Kurzglied für ein enganliegendes Keramikarmband zu entfernen.

Bandglieder	Umfang
26 Glieder u. 1 Kurzglied	20,00 cm
26 Glieder	19,65 cm
25 Glieder	19,01 cm
24 Glieder	18,37 cm
23 Glieder	17,73 cm
22 Glieder	17,09 cm
21 Glieder	16,45 cm
20 Glieder	15,81 cm

Wichtig: Bitte achten Sie darauf, dass die Keramikglieder gleichmäßig auf beiden Seiten des Bandes entfernt werden, damit die Schließe in der Mitte bleibt.

Lassen Sie die Trageeigenschaften durch den Kunden probieren. Sollt das Band noch wesentlich zu locker sein, dann kürzen Sie das Band wechselseitig weiter bis zum perfekten Sitz.

Ist das Band jedoch zu eng, so können Sie wechselseitig wieder Keramikglieder einfügen.

2. Demontage der Bandglieder



Bild 1

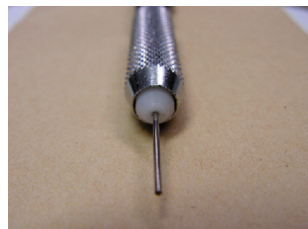


Bild 1.1

Zum Demontieren der Verschluss-Stifte benötigen Sie einen Punzen mit Durchmesser 0,8 mm, Stiftlänge ca. 15 mm, mit einem Kunststoff-Schutzring.



Bild 2

Benutzen Sie eine stabile Auflage mit einem Loch zur Aufnahme des auszu-drückenden Stiftes. Bitte positionieren Sie den Punzen beim Ausdrücken genau zentrisch über dem Stift, dadurch werden Ausbrüche an den Keramik-Endteilen vermieden.



Bild 3

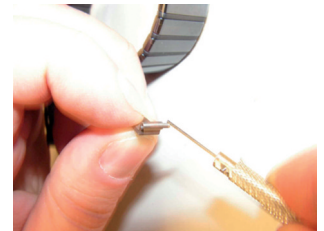


Bild 3.1

Entnehmen Sie den Stift.

Bitte beachten Sie, dass in den beiden Bügeln der Schließe jeweils eine Hülse eingesetzt ist.



Bild 4

Anschließend muss das Keramik-Endteil abgezogen werden. In seltenen Fällen kann das Abziehen des Keramik-Endteiles etwas erschwert gehen. Bitte benutzen Sie nur dann ein entsprechendes Werkzeug (z. B. flachen Schraubendreher).

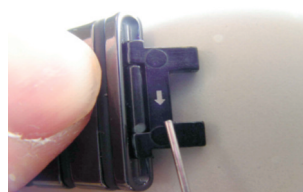


Bild 5

Wenn das Keramik-Endteil und das PU-Teil entfernt wurden, ist das Schließen-Bandglied bzw. das Bandglied sichtbar. Auf der Unterseite der Bandglieder befinden sich Markierungspfeile.



Bild 6

Nun muss der Stift des Bandgliedes in Richtung des Pfeils ausgedrückt werden, dazu benötigen Sie keinen großen Kraftaufwand. Die Benutzung eines Hammers ist nicht erforderlich.

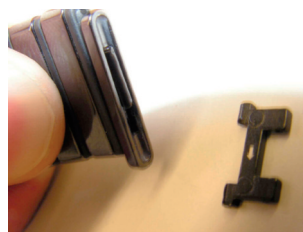


Bild 7

Nun können Sie das nächste Keramik-Glied sowie das PU-Teil abziehen. Diesen Vorgang wiederholen, bis die benötigte Bandlänge erreicht ist.



Bild 8

Ansicht der Reihenfolge der Teile nach der Demontage.

Anleitung zur Bandkürzung von Keramikbändern

3. Montage der Bandglieder

Sollten Sie zu viele Bandglieder entfernt haben oder das Band muss verlängert werden so wird das Band wie folgt montiert.

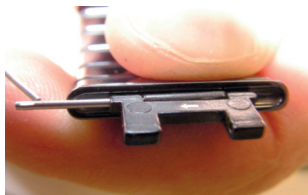
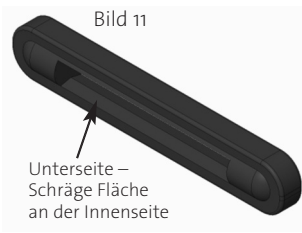
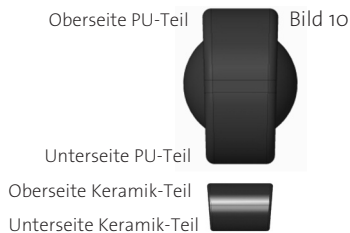


Bild 9

Setzen Sie das Bandglied (der Markierungspfeil muss sich an der Innenseite des Bandes befinden) an das Band an. Bitte beachten Sie, dass sich an einem Ende des Stiftes eine angeprägte Fixierfläche befindet.



ACHTUNG!

Das PU-Teil und das Keramik-Teil sind nicht symmetrisch, die schmale Seite muss sich jeweils an der Band-Innenseite befinden, die breitere an der Band-Oberseite (siehe 3D-Ansichten).

Sonst können die nachfolgenden Teile nicht mehr korrekt montiert werden. Schieben Sie nun das Keramik-Endteil auf das Bandglied auf. Die Unterseite des PU-Teiles erkennen Sie zusätzlich an der Schräge des Ausschnittes (Bild 10 und 11).



Bild 12

Setzen Sie den Stift von Hand entgegen der Pfeilrichtung in das Bandglied ein. Das Ende mit der Fixierfläche des Stiftes muss sich dabei oben befinden. Hilfreich ist es, wenn das Bandglied auf einer Abstützung aufgelegt wird. Benutzen Sie einen entsprechenden Punzen oder ein anderes geeignetes Werkzeug um den Stift einzudrücken.



Bild 13

Führen Sie den Stift durch das neu eingesetzte Bandglied, dann durch das vorhergehende Bandglied und dann wieder durch das neu eingefügte Bandglied. Der Stift muss entgegen der Pfeilrichtung eingedrückt werden.



Bild 14

Drücken Sie nun den Stift ganz ein. Der Stift darf anschließend nicht mehr überstehen, da sich sonst das nächste Bandteil nicht mehr korrekt aufschieben lässt.



Bild 15

Die Keramik-Teile dürfen durch das benutzte Eindrück-Werkzeug nicht beschädigt werden (z. B. durch Abrutschen des Werkzeuges). Beachten Sie, dass als letztes Bandglied das End-Bandglied eingesetzt werden muss.

3. Montage der Keramik-Endteile

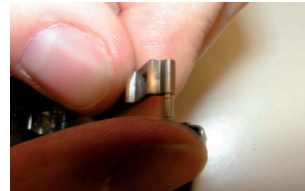


Bild 16

Bitte setzen Sie die beiden Hülsen wieder in die Schließenbügel ein.

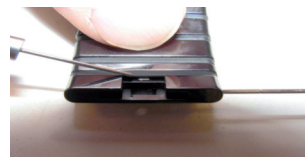


Bild 17

Setzen Sie das PU-Teil auf das Bandglied auf.

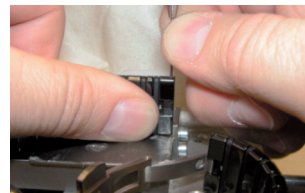


Bild 18

Setzen Sie nun den Verschluss-Stift entgegen der Pfeil-Richtung ein. Führen Sie den Stift durch das Keramik-Endteil, dann durch die Hülse, anschließend wieder durch das Keramik-Endteil.



Bild 19

Das Bild zeigt den korrekten Montagevorgang des Verschluss-Stiftes.

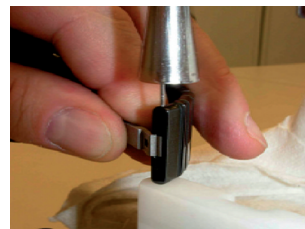


Bild 20

Drücken Sie den Stift mit Hilfe eines Hammers weiter ein.

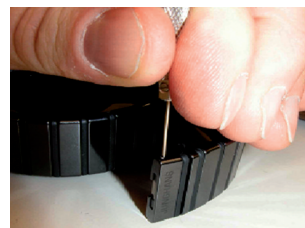


Bild 21

Zum endgültigen Eindrücken benutzen Sie nun wieder einen Punzen. Die Position des Stiftes muss symmetrisch im Keramik-Endteil sein. Bitte beachten Sie auch hier: das Keramik-Endteil darf nicht beschädigt werden.